

1. Den Mitgliedern des
Revisionsausschusses
2. Den Fraktionen bzw. Fraktionsstatusinhabern
3. Dem Magistrat
4. Nachrichtlich
Frau Stadtverordnetenvorsteherin

Die Vorsitzende des Revisionsausschusses
der Stadtverordnetenversammlung

Amt der Stadtverordnetenversammlung
Rathaus-Schloßplatz 6-65183 Wiesbaden

Telefon (0611) 31-3738

Telefax (0611) 31-3902

E-mail: stadtverordnetenversammlung@wiesbaden.de

Sachbearbeiterin: Frau Koba

E-mail: astrid.koba@wiesbaden.de

Wiesbaden, 05. 5/6/2004 12:09:00 PM

Einladung

**zur öffentlichen Sitzung
des Revisionsausschusses
am Mittwoch, 12.05.2004, um 17:00 Uhr,
Rathaus, Raum 304 (3. Stock), Schloßplatz 6, Wiesbaden**

-Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt.-

Tagesordnung

1. 04-A-19-0001 (einschließlich Punkte 1.1. – 1.3.)

Prüfgruppe EDV-Projekte Stadtverwaltung

PROTOKOLL wird nachgereicht

1.1. 04-V-11-3001

DL 13/04-6

Abwicklung Rechenzentrumsbetrieb 2003 und Neuverteilung Gruppierungsziffer 674000
"Erstattungen an sonstige öffentliche Bereiche" für 2004/2005

1.2. 04-V-05-0005

DL 13/04-2, 12/04-2

Neuausrichtung der Informations- und Kommunikationstechnik (IuK);
Externe Beratungsleistungen für IuK-Ausgründung, Wirtschaftsprüfung und Rechtsberatung

1.3. 04-V-11-3002

DL 11/04-20

Raumbezogene Informationsverarbeitung;
Geographisches Informationssystem im Internet der Landeshauptstadt Wiesbaden

ANTRÄGE

2. 04-F-02-0027

Statistische Berichte
- Antrag der CDU-Stadtverordnetenfraktion vom 30.03.2004 -

Der Revisionsausschuss möge beschließen:

Der Magistrat möge berichten,

1. Wie viele Statistische Berichte wurden seitens Amt 12 in den Jahren 2000 bis 2003 mit welcher Auflage jeweils erstellt?
2. Wer beauftragte diese Berichte?
3. Wie hoch waren die Herstellungs- und Druckkosten der einzelnen Berichte?
4. Wie hoch waren die Einnahmen aus der Schutzgebühr der einzelnen Berichte?

3. 04-F-02-0028

Volkshochschule
- Antrag der CDU-Stadtverordnetenfraktion vom 30.03.2004 -

Der Revisionsausschuss möge beschließen:

Der Magistrat möge berichten,

1. Seit wann ist der Magistrat bzw. die zuständige Dezernentin über die Unterschlagungen bei der Volkshochschule informiert gewesen?
2. Welche Maßnahmen wurden seitens des Magistrats daraufhin ergriffen?
3. Warum wurde, anstatt den zuständigen Ausschuss zu informieren, zuerst die Presse informiert?
4. Ist das Revisionsamt mit der Prüfung der Jahresrechnung 2003 beauftragt worden?

4. 04-F-02-0029

Prüfauftrag bzgl. Projekt "Soziale Stadt"

- Antrag der CDU-Stadtverordnetenfraktion vom 30.03.2004 -

Der Revisionsausschuss möge beschließen:

Das Revisionsamt möge prüfen:

1. Welche Mittel wurden seit 1999 bis 2003 seitens des Bundes, des Landes und der Landeshauptstadt Wiesbaden für das Projekt „Soziale Stadt“ verausgabt?
2. Welche Verträge mit einem Volumen über 10.000 Euro wurden extern vergeben?
3. Welche Gutachten mit einem Volumen über 1.000 Euro wurden vergeben?
4. Wurden die Vergaberichtlinien der Landeshauptstadt Wiesbaden stets eingehalten?
5. Wer führte, in welcher Form die Rechnungsprüfung durch?

5. 04-F-02-0045 + 04-F-02-0038 (Punkt 2: Überweisung durch FiWi – siehe ANLAGE)

Verwendung städtischer Mittel für das Frauenmuseum

- Antrag der CDU-Stadtverordnetenfraktion vom 03.04.2004 –

Der Revisionsausschuss möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten, zu berichten

1. in welcher Höhe in den Jahren 1999 bis 2003 städtische Finanzmittel direkt oder indirekt (z.B. Mietkosten und Mietnebenkosten) an das Frauenmuseum geflossen sind;
2. wofür diese Finanzmittel verwendet wurden, insbesondere
 - a) in welchen Zeiträumen – aufgeschlüsselt nach Jahren und Monaten – Ausstellungen gezeigt wurden bzw. in welchen Zeiträumen keine Ausstellungen in den Ausstellungsräumen zu sehen waren;
 - b) an welchen Tagen und zu welchen Uhrzeiten Ausstellungen in den Jahren 2004 und 2005 besucht werden können, wenn Ausstellungen veranstaltet werden;
 - c) wie viele Personen pro Jahr das Frauenarchiv nutzen;
 - d) ob und ggf. in welcher Höhe die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen eine Aufwandsentschädigung aus städtischen Finanzmitteln erhalten.

6. 04-F-03-0032

Finanzierung der Beendigung des Pachtverhältnisses Gaststätte Fasanerie **(04-V-07-0002)**
- Antrag der Stadtverordnetenfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 04.05.2004 -

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten:

1. Zur heutigen Ausschusssitzung eine mündliche und bis zur Stadtverordnetenversammlung eine schriftliche Stellungnahme des Rechtsamtes zur Sitzungsvorlage 04-V-07-0002 vorzulegen, aus der hervor geht, wie die Ausgleichszahlung rechtlich zu begründen ist.
2. Die Sitzungsvorlage 04-V-07-0002 bis zur Klarstellung der Angelegenheit durch das Rechtsamt zurück zu stellen.
3. Sofern sich eine zwingende Notwendigkeit für die Ausgleichszahlung ergeben sollte, wird die anteilige Gegenfinanzierung des Betrages von 90.000,- € nicht, wie in der Sitzungsvorlage 04-V-07-0002 unter Beschlussziffer 3 aufgeführt, aus dem Einzelplan Forsten (1.8550.573000.3-Fuhrleistungen und 1.8550.574000.9-Holzwerbungskosten) sondern aus Haushaltsmitteln außerhalb des Bereiches Stadtgrün, Umwelt und Forsten gedeckt.

6.1. 04-V-07-0002

DL 13/04-1, 12/04-20

Vorzeitige Beendigung des Pachtverhältnisses der Gaststätte "Fasanerie"

VORLAGEN

7. 04-V-11-5002

DL 13/04-7

Personalausgabenbudget 2003 - Personal- und Organisationsamt

8. 04-V-20-0005

DL 11/04-21

Quartalsbericht 04/2003 Projekt inteR / Jahresarbeitsprogramm 2004

9. 04-V-40-0005

DL 13/04-15, 12/04-8

WieS@N II - Vorabfreigabe der im Haushaltsplanentwurf enthaltenen Mittel

10. 04-V-67-0004

DL 08/04-5, 07/04-13

Organisatorische Änderungen im Bereich des Amtes für Grünflächen, Landwirtschaft und Forsten

11. 04-V-82-0002

DL 13/04-30, 12/04-19

Wirtschaftsplan 2004/2005 der Kurbetriebe der Landeshauptstadt Wiesbaden

12. 04-V-82-0007

DL 15/04-04 NÖ

Parkhaus unter dem Bowling Green - Vergabeentscheidung

Die umfangreichen Anlagen werden den Fraktionen/Fraktionsstatusinhabern zur Verfügung gestellt und liegen außerdem bei der Geschäftsstelle zur Einsichtnahme aus.

13. 02-V-20-0002

Vorlage der durch die Stadtkämmerin bis 30.09.2001 genehmigten üpl- und apl. Ausgaben;
HIER: Prüfung des Versicherungswesens im Rechtsamt / Prüfung der Vergabeentscheidung durch die Hauptabteilung Vergabe und Beschaffung

ANLAGE nur für Ausschussmitglieder

14. VERSCHIEDENES

Falls ein Ausschussmitglied an der Teilnahme verhindert sein sollte, wird um Weitergabe der Einladung gemäß § 62 HGO gebeten.

Im Anschluss an die öffentliche Sitzung tagt der Ausschuss nicht öffentlich, falls Tagesordnungspunkte zur Beratung und Beschlussfassung in nicht öffentlicher Sitzung vorgesehen werden.

Wansner
Vorsitzende